

Empfehlung PC-System ;-)

Beitrag von „Websheriff“ vom 21. Dezember 2019 02:31

Hallo Franzis.!

Jedde Jeck is ja nun anders, insofern auch mein Rat, beginnend mit einer Nachfrage:

Fragst du nach einer Empfehlung für den stationären Betrieb (Desktop) oder für den mobilen Betrieb (Laptop)?

Selber verwende ich auch Linux-Rechner, habe aber die Erfahrung gemacht, dass sich aus hier nicht zu diskutierenden Gründen Windows-Rechner für schulische Zwecke besser eignen.

Angesicht dessen, dass Microsoft seinen Support für ältere Betriebssysteme einstellen wird, sollte man auf Windows 10 setzen.

Für den Desktop-Bereich kam oben schon ein interessanter Hinweis, den ich leicht variere:

https://www.amazon.de/Multimedia-12-Kern-Computer-Garantie-FX-8800/dp/B07PXTB477/ref=sr_1_1?keywords=shinobee&qid=1576890569&refinements=p_89%3Ashinobee%bin%3A7167368031%2Cp_n_size_browse-bin%3A10857673031&rnid=187129031&s=computers&sr=1-1&tag=lf-21 [Anzeige]

Solltest du ein Komplett-System mit Monitor und Drumherum suchen, gibt es zu einem unwesentlichen Aufpreis ein entsprechendes System vom selben Anbieter.

Das von mir empfohlene System beinhaltet bereits Starterversionen von Word und Excel, die ich aber ersetzen würde durch ein Office-Paket, das du möglicherweise sogar kostenfrei über euren schuleigenen System-Verwalter bekommst. Alternativ immer zu LibreOffice greifen und dieses so einstellen, dass immer und ohne Warnung nach doc oder docx gespeichert wird (für Excel-Dateien entsprechend).

Kommen wir nun zu meiner Empfehlung für den mobilen Einsatz (Laptop, den du dann ggf. auch IN der Schule nutzen kannst, sofern du das darfst).

Hier nenne ich keine konkrete Modellbezeichnung, sondern verweise auf leider für die meisten Schulen noch gültige Standards:

- Achte darauf, dass der Laptop auch noch einen VGA-Monitoranschluss besitzt (für alte Beamer z.B.), besser aber VGA UND HDMI. Der VGA-Achluss sollte auch mit einer Verschraubungsmöglichkeit versehen sein, damit dir das Kabel nicht immer ab fällt.
- Da du in die Lage kommen könntest, eine DVD oder eine CD abzuspielen, solltest du auf einen integrierten DVD-Player achten; einen externen DVD-Player sucht man immer und findet ihn

gerade dann nicht, wenn man ihn mal braucht.

- Achte auf hinreichend großen Festplattenspeicher; ich selber bevorzuge deshalb immer noch HDD vor SSD.

- Als Zusatzausstattung bietet sich ein ordentlich dimensionierter Bluetooth-Lautsprecher an.

Es gibt bestimmt noch ein paar Details, die mir später noch einfallen (wie grüner Laser-Pointer und Presenter); aber das kann ich ja noch nachschicken, wenn's mir einfällt.

Viel Freude auch damit im Beruf!

Nachtrag:

Sei umsichtig bei der Erstinstallation von Windows 10; besser: hol dir einen erfahrenen User an die Seite, damit du nicht zuviel von dir an die Firma preis gibst.